

## **Macht die Augen auf**

Ich kannte einen Klassenkameraden,  
der hatte so nicht viel zu sagen.  
Er wurde getreten, geboxt, geschlagen  
und begann sich bald zu fragen,  
Wann der ganze Scheiß denn enden wird,  
weil seine Seele sonst erfriert.  
An allen Tagen in der Woche  
konnte er so nicht glücklich sein.  
Wegen einem Unterschied zu anderen  
musste er alleine sein.  
Bitte macht die Augen auf,  
sonst nimmt das böse Schicksal ihren Lauf.  
Ihr nehmt euch dadurch viel in Kauf,  
wenn er gibt sein Leben auf.  
Eines schönen Sommertag  
nahm er sich sein Leben.  
Denn weil ihn keiner mag,  
konnte er keinem Freude geben.  
An allen Tagen in der Woche  
kann so niemand mehr glücklich sein.  
Wegen einem verlorenen Leben,  
mussten manche sehr viel weinen.  
Bitte macht endlich die Augen auf  
das ganze nahm einen bösen Lauf.  
Ihr fragtet euch, was soll er nützen?  
So wollte ihn keiner unterstützen.  
Jetzt seht ihr, was passierte,  
weil sich keiner interessierte.  
Wegen dem ganzen Mobbing-Scheiß  
von dem die ganze Klasse weiß,  
hatte er seit vielen Morgen  
sehr viele große Sorgen.  
Warum habt ihr nicht aufgehört?  
Das hätte der Polizei sonst nicht gestört.  
Ihr seht jetzt, was ihr von habt,  
denn auch er war auf seine Art begabt.  
Auch wenn das Thema Scheiße ist  
Ihr dürft es nicht ignorieren.  
Denn wenn ihr jemanden krass disst  
kann das Opfer nicht auskurieren.

© Eigentümer des Gedichtes ist Andre Rosenblatt. Kopieren des Textes ist verboten.

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)